12.11.2026 468/2026

Halbseitige Sperrung ab der kommenden Woche

Bushaltestellen-Umbau in Merfeld schreitet voran

Dülmen. An der Rekener Straße in Merfeld schreitet der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen „Kirche“ gut voran. Die Arbeiten auf der der Kirche gegenüberliegenden Seite sind weitgehend abgeschlossen, sodass die Baustelle in der kommenden Woche auf die Kirch-Seite wechseln wird. Für die Dauer der Arbeiten muss die Rekener Straße im Bereich der Baustelle halbseitig gesperrt werden. Der Verkehr wird dann über eine Ampelanlage geregelt, die bereits installiert wurde.

Im Zuge der Maßnahme werden die Haltestellen aus den jetzigen Buchten heraus direkt an die Fahrbahn verlegt und der Bordstein auf 16 Zentimeter erhöht, so dass Menschen im Rollstuhl oder mit Rollator besser in den haltenden Bus einsteigen können. Der Bereich um die Haltestelle erhält eine neue Pflasterung und so sogenannte taktile Elemente, die blinden und sehbehinderten Menschen eine bessere Orientierung ermöglichen.

Die Maßnahme soll bis Weihnachten abgeschlossen sein. Der Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) fördert den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen, der derzeit auch an anderen Orten in Dülmen stattfindet, mit 90 Prozent.

Stadt Dülmen
Markt 1 (Rathaus), 48249 Dülmen

E-Mail: a.siemes@duelmen.de
Internet: www.duelmen.de

André Siemes, Pressestelle
Telefon: 02594 / 12- 821